

# RS Vwgh 1999/2/15 98/10/0336

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.02.1999

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof  
23/01 Konkursordnung  
23/04 Exekutionsordnung  
27/01 Rechtsanwälte  
40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §63 Abs1;  
AVG §8;  
EO §290a Abs1 Z4;  
KO §1 Abs1;  
Satzung Versorgungseinrichtung RAK Wr 1990 idF AnwBl 1992 Seite 552;  
Satzung Versorgungseinrichtung RAK Wr 1997 TeilA;  
Satzung Versorgungseinrichtung RAK Wr 1997 TeilB;  
VwGG §34 Abs1;

## Rechtssatz

Da Bezüge aus den Versorgungseinrichtungen der Rechtsanwaltskammern als Bezüge iSd§ 290a Abs 1 Z 4 EO behandelt werden (Hinweis E 29.1.1999, 95/19/1145), ist - soweit es um den Grund des Anspruches geht - die Antragslegitimation und Rechtsmittellegitimation des Gemeinschuldners (ohne Beteiligung bzw Genehmigung des Masseverwalters) zu bejahen, weil diese Bezüge (hier: aus der Altersrente) nach § 291a und 291b EO nicht zur Gänze in die Konkursmasse fallen (hier: Ob und inwieweit die Sache auch in den Wirkungsbereich des Masseverwalters fällt, ist im vorliegenden Zusammenhang nicht zu untersuchen; Hinweis E 2.7.1997, 95/12/0234 und E 29.1.1999, 95/19/1145).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1998100336.X01

## Im RIS seit

20.11.2000

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)